



04 Aktuelles

Informationen zur Woche der seelischen Gesundheit

08 Kunst & Kultur

Besuch auf Schloss Wiligrad

10/11 Kreisvolkshochschule

Aktuelle Kursangebote



Den Umweltpreis nahm stellvertretend für die 3a der Werner-Lindemann-Schule in Lübstorf Projektleiterin Dana Eckstein (rechts) entgegen und für die AG „Moorfurchse“ aus Grambow Waldpädagogin Nicole Taubert.

Aus dem Inhalt

Die Träger der Ehrennadeln 2023 finden Sie auf [Seite 2](#)

Auf [Seite 4](#) berichten wir Ihnen vom Tag des offenen Denkmals im Gutshaus Groß Salitz.

Die LEADER-Aktionsgruppe berichtet auf [Seite 5](#) von ihrer Arbeit und die Kreismusikschule informiert zu ihrem Programm.

Infos zum „Fachtag frühe Hilfen“ finden Sie auf [Seite 9](#)

Jahresempfang 2023 in Groß Schwansee

Am 19. September konnten Kreistagspräsident Thomas Grote und Landrat Tino Schomann rund 100 Gäste zum Jahresempfang des Landkreises für das Jahr 2023 begrüßen.

In der Brasserie von Schlossgut Groß Schwansee ging Landrat Tino Schomann in seinem Grußwort auf die große Bedeutung solcher sanierter Schlösser und Gutshäuser für die Region ein – knapp ein Jahr nach dem Jahresempfang auf Schloss Bothmer und wenige Tage nach seinem Besuch auf dem gerade in Sanierung befindlichen Gut Groß Salitz, wo er den Tag des offenen Denkmals eröffnet hatte. „Ich freue mich über jeden dieser Orte, der einer neuen und modernen Nutzung zugeführt wird.“, so Schomann.

Unter den Gästen waren zahlreiche Kreistagsmitglieder, die stellvertretende Ministerpräsidentin Simone Oldenburg und auch der Leiter des Landeskommandos der Bundeswehr Brigadegeneral Uwe Nerger. Ebenso

waren die Unternehmer Jahres für die Jahre 2020 bis 2022 geladen, die vor kurzem nachträglich für die Corona-Zeit ihre Auszeichnungen auf dem Unternehmerempfang erhalten hatten.

In einem Rückblick auf das vergangene Jahr sprach der Landrat über Krisensitzungen mit Energieversorgern, Notfallpläne, den immer noch andauernden Krieg Russlands in der Ukraine und auch über die Probleme bei der Unterbringung von Asylbewerbern. „Für meine öffentliche Kritik an der Bundesregierung habe ich viel Kritik erhalten, aber auch sehr, sehr viel Zuspruch. Deshalb werde ich auch weiter den Finger in die Wunde legen und genauso wie der Deutsche Landkreistag weitere Lösungen fordern.“, resümierte Schomann. Derweil brauche es Solidarität, um das Problem zu lösen. Innerhalb Europas genauso wie innerhalb des Landkreises.

Natürlich begrüßte der Landrat auch die vielen anwesenden Eh-

renamtlerinnen und Ehrenamtler, denn diese stehen mit der Verleihung der Ehrennadeln des Landkreises im Mittelpunkt. Drei Ehrenamtsnadeln wurden in diesem Jahr vergeben – die Reden dazu wurden im Wechsel von Kreistagspräsident Grote und Tino Schomann gehalten.

Die Nadeln gingen in diesem Jahr an Irene Abramowski aus Kalkhorst, Hartwig Meyer aus Gadebusch und an Olaf Both aus Schönberg (die Preisträger stellen wir ihnen auf Seite 2 noch einmal im Detail vor).

Alle zwei Jahre, im Wechsel mit dem Kulturpreis, wird auf dem Empfang auch der Umweltpreis des Landkreises vergeben. Der Vorsitzende des Ausschusses für die Entwicklung des ländlichen Raumes, Umwelt und Landwirtschaft Jörg Haase hielt die Laudatio und kündigte gleich zwei Preisträgerinnen an: für das Schülerprojekt „insektenfreundlichen Blühwiese“ der Klasse 3a an der Werner-Lindemann-Schule in

Lübstorf nahm Projektleiterin und Schulsozialarbeiterin Dana Eckstein die Ehrung entgegen. Die Schülerinnen und Schüler gestalteten ein ansprechendes Areal, welches aufgrund der Lage auch von den Anwohnern in der Gemeinde Lübstorf mit genutzt wird und einen Beitrag zur Artenvielfalt leistet. Als zweite erhielt Waldpädagogin Nicole Taubert ebenfalls eine Urkunde für den Umweltpreis und beide einen Scheck über jeweils 1.000 Euro Preisgeld. Taubert vertrat die Kindergruppe „Moorfurchse“ aus Grambow, die mit ihrer Unterstützung verschiedene Projekte in den Wald- und Moorebenen rund um die Gemeinde umsetzt und dabei spielerisch über die Natur lernt. Dabei wird auch mit Jägern, Förstern und zukünftig mit der Kitzrettung kooperiert.

Die Geehrten freuten sich alle sehr über ihre Preise. Ehrenamtsnadeln werden stets auf Vor-

Fortsetzung auf Seite 2

schlag verliehen, sind also auch eine Anerkennung, die durch das Umfeld der Geehrten angestoßen wird. Zum Beispiel durch Vereine, Gemeindevertretungen oder Verbände.

Bei entspannter Gitarrenmusik von Dennis Pusch nutzten die Gäste nach dem offiziellen Teil die Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen und dabei das Buffet von Groß Schwansee und die ruhige Atmosphäre des Abends zu genießen.

Olaf Both Schönberg



Als Leiter des Schönberger Volkskundemuseums hat Olaf Both seine Leidenschaft für die Mecklenburger Geschichte und Traditionspflege zum Beruf gemacht. Aber auch neben seinem Hauptamt engagiert sich Both äußerst vielfältig: er ist Vorstandsmitglied des Heimatbundes für das Fürstentum Ratzeburg von 1901 e.V. und hatte in dieser Rolle Anteil an der Anerkennung des Martensmannes als immateriellem Weltkulturerbe. Er ist Vorsitzender des plattdeutschen Vereins zu Rehna und gibt auch im niederdeutschen Theater „Späldäl“ seine Leidenschaft für das Plattdeutsche an die nächste Generation weiter. Hinzu kommen weitere Aktivitäten wie seine Ämter als Küster und Kirchenältester in Kirch-Grambow, die Mitgliedschaft im Schönberger Kirchenchor oder seine ehrenamtliche Forschungsarbeit über die Geschichte der Region, seine Arbeit im Heimatverband und vieles mehr. Entsprechend seiner vielen Ehrenämter erhielt Both den Preis für sein Gesamtwirken neben seiner Tätigkeit als Museumsdirektor und war dafür durch den Verein „Späldäl“ nominiert worden. „Ich hoffe Sie sehen die Ehrung als Ansporn, genau so weiterzumachen.“, so Kreistagspräsident Grote in der Laudatio.

Irene Abramowski, Kalkhorst



Irene Abramowski ist Rentnerin, 81 Jahre alt und engagiert sich in vielfältiger Weise im Seniorenverein „Klützer Winkel e.V.“. Besonders geschätzt wird sie durch ihre Arbeit im Vorstand und als Schriftführerin, wo sie die Vereinsarbeit akkurat protokolliert und sich mit eigenen Ideen einbringt.

Als Leiterin einer neunköpfigen Frauengruppe in Kalkhorst organisiert sie unter dem Motto „niemand muss alleine bleiben“ Aktivitäten, Geburtstagsfeiern, Ausflüge und kümmert sich in der Seniorenhilfe auch im Krankheitsfall um die anderen Frauen in der Gruppe.

Für ihren Einsatz hatte der Seniorenverein sie für die Ehrung vorgeschlagen.

Hartwig Meyer Gadebusch



Ellie Brusch (Mitte) vom Seniorenbeirat Gadebusch nahm die Ehrung für den verreisten Herrn Meyer entgegen



Hartwig Meyer ist auf vielfältige Art in der Gemeinde Gadebusch aktiv. Er engagiert sich politisch im Seniorenbeirat und als Fraktionsvorsitzender der Gadebuscher Bürgergemeinschaft direkt in der Gemeindevertretung.

Für beide, sowie für weitere Einrichtungen wie den Kirchenverein, unterhält und pflegt er die selbst erstellte Webseite. Auf seinen eigenen Webseiten und weiterer in der Stadt Gadebusch



Telefonprechstunde des Landrates



Landrat Tino Schomann bietet im November erneut Gelegenheit für Bürgerinnen und Bürger, telefonisch direkt mit ihm ins Gespräch zu kommen und über ihre Anliegen oder Anregungen zu sprechen.

Für die Telefonprechstunde ist eine Anmeldung im Vorfeld mit Nennung des Anliegens notwendig, um Reihenfolge und Länge der Telefonate planen zu können.

Telefonprechstunde des Landrates
Donnerstag, 23. November 2023
ab 16:00-17:30 Uhr (mit Anmeldung)

Anmeldungen mit Nennung des Anliegens sind bis bis 16. November unter 03841 3040 9000 oder per Email an landrat@nordwestmecklenburg.de möglich.

sind seine Texte, aber vor allem seine professionellen Fotos nicht wegzudenken.

Auch im Rahmen der Planungen für die Feier „800 Jahre Gadebusch“ und andere Initiativen der Gemeinde hebt sich Hartwig Meyer durch gute Ideen hervor wie ein Filmprojekt und der Initiative für einen neuen Gemeinde-Almanach. Vorschlag hatte Herr Meyer der Seniorenbeirat der Münzstadt Gadebusch.

Mehr Infos zu den Ehrenadeln und den verschiedenen Ehrungen und Preisen des Landkreises Nordwestmecklenburg finden Sie auch im Internet unter www.nordwestmecklenburg.de/de/ehrenamtliches_engagement.html

Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg und amtliches Mitteilungsblatt des Zweckverbands Grevesmühlen, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

Herausgeber

cw Nordwest Media Verlagsgesellschaft mbH (NWM-Verlag)
Am Lustgarten 1
23936 Grevesmühlen

Redaktion

Pressestelle im Büro des Landrates
Tel.: 03841 / 3040 9020
presse@nordwestmecklenburg.de

Verlag/Anzeigen

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1
23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 / 2339
info@nwm-verlag.de

Zustellung

Grevesmühlener Blitz,
Wismarer Blitz
Schweriner Blitz
(immer am 2. Sonntag des Monats)

Auflage

82 000 Exemplare

Abonnement

cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1
23936 Grevesmühlen
Jahresabonnement: 30 Euro
Einzelexemplar: 3 Euro
Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.01.2023
Für unangefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Download

www.nordwestmecklenburg.de



Auftakt zur „Woche der Älteren“ in der Malzfabrik



Die selbst betroffene Lieselotte Klotz lieferte einen seltenen Bericht aus erster Hand zum Umgang mit der Krankheit.

Am 13. September fand im Kreistagsaal der Malzfabrik mit einer Vortrags-Veranstaltung auch gleichzeitig der Auftakt für die „Woche der Älteren“ im Landkreis statt.

Unter dem Motto „glücklich Altern“ waren Termine zusammengefasst wie der „Tag der Älteren“ in Boltenhagen, Informationsveranstaltungen, Tanzcafés und vieles mehr.

Den Höhepunkt bildete am 21. September ein großes Straßenfest in Gadebusch mit der deut-

schon Alzheimergesellschaft und der Volkssolidarität.

„Demenz“ und „Sucht im Alter“ waren die Hauptthemen auf der Auftaktveranstaltung in der Malzfabrik, zu der neben Fachpublikum auch Betroffene oder deren Angehörige kamen. So berichtete Lieselotte Klotz in einem eindrücklichen Vortrag, was die frühe Demenz-Diagnose und das Leben mit der Krankheit für sie bedeutet hatten – ein seltener Eindruck direkt von einer erkrankten Person, denn diese sprechen oft nicht gerne über die Problematik. „Meist wird das Thema verdrängt und weggeschoben.“, so Klotz.

Zu den weiteren Referenten gehörte unter anderem Maria Puhmann von der Volkssolidarität Südwestmecklenburg, die das neue Beratungsangebot der „Geri-Coaches“ vorstellte.

In Nordwestmecklenburg sind es oft die Pflegestützpunkte des Landkreises, die erste Anlaufstelle für Angehörige und Erkrankte sind. Auch sie waren natürlich vor Ort mit einem Stand vertreten. Genauso wie die Deutsche

Alzheimer-Gesellschaft, die ihren „Demenz-Parcour“ mitgebracht hatte.

Speziell über „Sucht im Alter“ sprach zum Abschluss der stv. Geschäftsführer der Apothekerkammer Mecklenburg-Vorpommern Christian Gillot mit dem Thema „wie man Medikamente richtig einnimmt“, damit im Alter keine Abhängigkeiten aus der Medikamentierung entstehen.

„Es ist sehr wichtig, dass Tage wie dieser wieder stattfinden und dass nach Corona alte Netzwerke wiederbelebt und neue geschaffen werden.“, so Landrat Tino Schomann in seinem Grußwort zu Beginn der Veranstaltung: „Und dass wir auch die Menschen wieder erreichen, denn soziale Vereinsamung hat in den vergangenen Jahren besonders unsere ältere Generation getroffen.“

Informationen und Ansprechpartner zu den Pflegestützpunkten finden Sie auch auf der Webseite des Landkreises: www.nordwestmecklenburg.de/de/pflegestuetzpunkte.html

Wochen der seelischen Gesundheit

Vom 18. Oktober bis zum 7. November finden in diesem Jahr wieder die „Wochen der seelischen Gesundheit“ im Landkreis statt. In 13 verschiedenen Veranstaltungen geht es um den Umgang mit psychischen Erkrankungen, um Beratungs- und Hilfsangebote oder ganz einfach um persönlichen Kontakt.

Hier einige Highlights der Veranstaltungsreihe:



Fachvortrag „Stress lass nach“
18. Oktober, 19 Uhr
St.-Laurentius-Haus, Turnerweg 10, Wismar

Experte Stefan Ludwig spricht über Strategien für ein gutes Leben in einer komplexen Welt.

„Starkes Team – Kinder und ihre Eltern“
19. Oktober, 15-18 Uhr

Workshop für Kinder im Grundschulalter und zur Förderung der seelischen Gesundheit innerhalb der Familie.

Wanderausstellung „Wie geht 's?“
23. – 27. Oktober,

8:30 – 14 Uhr für angemeldete Schulklassen
14-18 Uhr öffentlich
Zeughaus Wismar, Ulmenstraße 11 (2. OG)

Die Wanderausstellung richtet sich an Schulklassen und Interessierte. Sie zeigt Einblicke in die innere Gefühlswelt von jungen Menschen.

Theaterstück: „De Söhn“
26. Oktober, 18 Uhr
Theater Wismar, Bgm.-Haupt-Str. 14
Karten: 6 Euro

Die Fritz-Reuter-Bühne Schwerin zeigt im Theater Wismar ein plattdeutsches Stück rund um einen „schwierigen“ jungen Mann und den Umgang der Familie damit. Im Anschluss gibt es eine Gesprächsrunde mit Schauspielern und Genesungsbegleitern des Vereins „Ex In“ und vom Verein „Das Boot“.

„Sport wirkt...! Mit Zumba und Trampolin gegen die Angst“

27. Oktober, 13-15 Uhr
Physiodomus, Philosophenweg 3b, Wismar

Die Diakonie Nord zeigt die Kraft von Zumba und Sport im Allgemeinen zum Lösen von Ängsten und zur Herstellung eines allgemeinen Wohlbefindens.

Vortrag: „Schulangst – mögliche Ursachen und Lösungswege“

7. November, 13:30 und 14:15 Uhr
Helios Tagesklinik, Juri-Gagarin-Ring 55, Wismar

Chefarzt Dr. Christian Haase spricht darüber, welche Ängste bei Angst vor dem Schulbesuch zum Ausdruck kommen und wie Eltern diesen begegnen können.

Die vollständigen Programmhefte liegen in den teilnehmenden Einrichtungen und auch in den Bürgerbüros des Landkreises aus.

Hier finden Sie auch Ansprechpartner für Hilfs- und Beratungsangebote.

So erreichen Sie uns in Nordwestmecklenburg:



Kreissitz
Rostocker Straße 76
23970 Wismar

Dienstgebäude
Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen

Sprechzeiten
Dienstag: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr

Postanschrift
Landkreis Nordwestmecklenburg
Postfach: 1565, 23958 Wismar

Kontakt
Telefon: 03841/3040 0
Fax: 03841/3040 6599
E-Mail: [info\(at\)nordwestmecklenburg.de](mailto:info(at)nordwestmecklenburg.de)
Web: www.nordwestmecklenburg.de

Bürgerbüro Grevesmühlen
Börzower Weg 3
03841/3040 6560

Bürgerbüro Wismar
Rostocker Str. 76
03841/3040 6565

Öffnungszeiten Bürgerbüros
Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr
Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr
Freitag: 8–14 Uhr

**Führerscheinstelle in Grevesmühlen
Langer Steinschlag 4**

Öffnungszeiten
Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–15:30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–17:30 Uhr
Freitag: 8–11:30 Uhr
Ausschließlich nach Terminvereinbarung über den Link: <https://termin.nordwestmecklenburg.de>

**Kfz-Zulassungsstellen
Am kleinen Stadtfeld 6, Wismar
Langer Steinschlag 4, Grevesmühlen**

Öffnungszeiten:
Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr; 13–16 Uhr
Mittwoch: 9–12 Uhr
Donnerstag: 9–12; 13–18 Uhr
Freitag: 8–11:30

Abfallwirtschaftsbetrieb
Industriestraße 5, 19205 Gadebusch
Telefon: 03886/ 2113311
E-Mail: info@awb-nwm.de
Internet: www.awb-nwm.de
Montag/Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 9–12 Uhr

Für alle Bereiche gilt:

Eine Pflicht zur Terminvereinbarung besteht nicht, es wird aber weiterhin empfohlen. Für die Ausländerbehörde und die Führerscheinstelle ist ein Termin notwendig.

Großzügige Förderung am Tag des offenen Denkmals



Eigentümerin Susanne Sohayegh konnte sich zum Festtag über die Förderzusagen von Prof. Ernst Denert (rechts) und Guido Siebert von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz freuen..

Am 10. September fand die Eröffnung des 30. Jubiläums des Tags des offenen Denkmals für Nordwestmecklenburg im Gutshaus Groß Salitz nahe Gadebusch statt.

Empfangen wurden die Gäste von Susanne Sohayegh – die Musikerin aus Hamburg erwarb die Immobilie 2012. Nach jahrelanger Vorbereitung konnte 2021 die Sanierung beginnen, auch dank Unterstützung der deutschen Stiftung Denkmalschutz und der Prof. Ernst-Denert-Stiftung. Und sowohl Guido Siebert von der Denkmalstiftung als auch der eigens aus München angereiste Professor hatten eine Überras-

chung dabei: eine weitere Förderung für den nächsten Bauabschnitt. Guido Siebert von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz übergab einen Fördervertrag über mehr als 179.000 Euro für die weiteren Sanierungsabschnitte an die überglückliche Hausherrin. Möglich wurde die hohe Summe durch die Co-Finanzierung der Ernst-Denert-Stiftung, die ihrerseits 100.000 Euro Förderung hinzugibt.

„Die persönliche Begegnung mit Frau Sohayegh gab damals den Ausschlag für mich, dass wir diesen Denkmalzweck fördern wollen. Ihre Leidenschaft und Of-

fenheit haben mich einfach überzeugt.“, so Stifter Ernst Denert.

Das Engagement von Susanne Sohayegh lobte auch Landrat Tino Schomann in seiner Eröffnungsrede, diese hatte sich bereits 2012 in das Gutshaus verliebt und lange an der Sanierung geplant:

„Historische Bauten wie diese sind ohne Frage erhaltenswert. Aber es braucht auch jemanden, der es tatsächlich macht. Eine solche Sanierung bedeutet viel Arbeit und wird auch zu einer Lebensaufgabe. Diesen Einsatz von Kraft, Zeit und Finanzmitteln kann man nur loben und wertschätzen.“, so Schomann.

Er überreichte der Hausherrin als Gastgeschenk eine Reproduktion eines Gemäldes das Kammerherrin Frau von Langen Neuhof bei Warin zeigt, die Urgroßmutter der letzten Bewohner des Gutshauses, die den Namen Lützwow trugen. Es handelt sich also um ein für die Geschichte der Region äußerst wichtiges Gebäude.

Bei einer Führung zeigte Archi-

tekt Sönke Borgwardt anhand der bereits fertigen Ost-Fassade, was mit dem Gebäude geschehen soll: dort ist die schnöde Backstein-Ummauerung des Fachwerkes bereits wieder durch eine Struktur ersetzt, die der Fachwerkbauweise von 1685 entspricht. Auch die Fenster wurden in historischer Bauweise und mit nach alten Verfahren hergestelltem Glas wiederhergestellt.

Die Genehmigung für den nun geplanten dritten Bauabschnitt der Fassadenfront liegt bereits vor – dennoch wird es noch viel Arbeit für die beteiligten Gewerke, bis das Gutshaus Groß Salitz wieder in neuem alten Glanz erstrahlt.



Das Gutshaus Groß Salitz wird seit 2021 aufwendig saniert.

Das Umweltamt informiert: Ölfilm oder Naturereignis?

Am 9. August 2023 wurde die Wasserschutzpolizei an den Wendorfer Strand in Wismar gerufen. Dort gab es silbrig schillernde Pfützen mit bräunlichem Wasser. Passanten vermuteten etwas gefährliches, vielleicht einen Ölschaden oder andere Schadstoffe im Wasser.

Das Umweltamt des Landkreises konnte das Rätsel schnell lösen: Es handelte sich um einen völlig ungefährlichen Film eisenoxidierender Mikroorganismen.

Am Vortag hatte ein Sturm das Ostseewasser teilweise aus der Wismarbucht getrieben und für Niedrigwasser gesorgt. So konnte Grundwasser aus dem Uferbereich nachfließen und Pfützen bilden. Grundwasser enthält häufig Eisen, welches dann bräunlich verfärbt ist. Die Verfärbung kann sich an der Luft und durch die mikrobielle Tätigkeit noch verstär-

ken. Das Eisen im Wasser „rostet“ sozusagen. Über Nacht bildete sich auf den Pfützen der schillernde Bakterienfilm. Die warme Witterung begünstigte die Bakterienvermehrung.

So ein Bakterienfilm wird auch als Kahmhaut bezeichnet.

Ähnliche Effekte wie an der Ostsee kann man auch im Binnenland beobachten. Es braucht nur eisenhaltiges Grundwasser, eine ruhige Wasseroberfläche und etwas Zeit. Häufige Fundorte sind Pfützen oder Randbereiche von Gräben oder kleinen Gewässern.

An der Ostsee lösen sich so ein Film und braunes Wasser buchstäblich auf, wenn das Wasser zurückkehrt.

Aber wie erkennt man, ob es sich um Kahmhaut handelt oder vielleicht doch um Öl? Tipp aus dem Umweltamt: Ein Ölfilm

weicht aus, wenn man z.B. mit einem Stöckchen hineinstößt und schließt sich dann wieder. Weitere Indizien für Öl sind typische Gerüche nach Diesel oder Benzin. Eine Kahmhaut hingegen ist geruchlos und zerbröckelt in kleine Schollen, die sich nicht wieder zu einer einheitlichen Oberfläche schließen.

Falls es sich tatsächlich um Öl handelt, muss man sich wegen

weniger Tropfen noch keine Sorgen machen, denn diese verdunsten recht schnell. Handelt es sich um eine größere Menge oder sind Sie unsicher, ob eine Gefahr durch die Verschmutzung besteht, sollten Ordnungsamt, Polizei oder Feuerwehr informiert werden.



Ölig Schlieren sind nicht immer ein Anzeichen für Schadstoffe. Foto: Hannes Willnow

Die Kreismusikschule stellt sich vor!

Freie Unterrichtsplätze

- Fagott (Herrnburg, Kirchdorf, Wismar)
- Blechblasinstrumente (Grevesmühlen, Schönberg)
- Cello (Schönberg, Grevesmühlen)
- Saxophon & Klarinette (Schönberg, Wismar, Gadebusch)
- Saxophon (Lübstorf, Neukloster)
- Geige (Gadebusch, Neukloster)
- Kinderchor (Wismar)
- Schauspiel (Grevesmühlen)
- Musicalchor (Grevesmühlen)
- Percussion (Grevesmühlen)
- Eltern-Kind-Gruppe (Wismar)
- Klavier (Gadebusch)
- Blockflöte (Wismar)
- NEU: Rock/ Pop für Kinder (Wismar)
- NEU: E-Bass (Wismar)

Die Kreismusikschule stellt Honorarlehrkräfte ein

Für die Verstärkung des Kollegiums sucht die Kreismusikschule Lehrkräfte u.a. für die Fächer Tanz, Klavier, Gitarre und Musikalische Früherziehung auf Honorarbasis. Informationen zur Initiativbewerbung unter www.kreismusikschule-nwm.de/lehrkraft-werden.



Großes Konzert der Young Academy Rostock & der Kreismusikschule am 21.10.2023

Auch in diesem Jahr treffen sich die besten Nachwuchsmusiker aus ganz Mecklenburg-Vorpommern zu einem Festkonzert der besonderen Art. In der Aula der Arbeitsstätte Wismar präsentieren sich junge Künstlerinnen und Künstler der studienvorbereitenden Ausbildung unter der Leitung international renommierter Dozentinnen und Dozenten. In einem abwechslungsreichen Programm begeistern sie mit ihrem Können. Der Eintritt ist frei.

Freie Restplätze im Instrumentenkarussell

In den Standorten Grevesmühlen und Wismar gibt es noch wenige freie Restplätze für das Instrumentenkarussell für Kinder zwischen 6 und 9 Jahren. Die Anmeldung ist jederzeit möglich. Antworten auf häufig gestellte Fragen gibt es unter kreismusikschule-nwm.de/instrumentenkarussell.

Gesichter der Kreismusikschule: Frieda Blumenschein



(Foto: Privat)

Seit wann bist du dabei?

Ich bin seit der ersten Klasse dabei. Jetzt bin ich in der 3. Klasse.

Was genau lernst du?

Ich lerne Blockflöte bei Frau Schülke.

Was magst du besonders an der Kreismusikschule?

Der Unterricht macht Spaß und Frau Schülke ist immer total nett.

Deine Lieblingsmusik?

Das Menuett von Christian Petzold gefällt mir gerade sehr.

Ein besonderes Erlebnis?

Beim unserem Schuljubiläum durfte ich ein Solo spielen. Ich war ganz schön aufgeregt, aber es hat toll geklappt.

Frieda Blumenschein (8) aus Schlagsdorf ist Schülerin in der Klasse von Silke Schülke. Neben Blockflöte unterrichtet Silke Schülke auch Akkordeon, Klavier und Keyboard in den Standorten Rehna, Schlagsdorf, Carlow und Schönberg.

Veranstaltungen im Oktober

04.10.2023, 18:00

Festsitzung der Bürgerschaft im Rathaus Wismar

20.10.2023, 17:00

Musizierstunde Aula Wismar

21.10.2023

Großes Konzert der Young Academy Rostock, Aula Wismar

Informationen zu Veranstaltungen, Anmeldung und Unterrichtsangeboten unter: www.kreismusikschule-nwm.de

Informationen zu Veranstaltungen, Anmeldung und Unterrichtsangeboten unter: www.kreismusikschule-nwm.de

LEADER-Projekttrundlfahrten: Lokale Aktionsgruppe erkundet Projektideen in der Region



Im Wald bei Questin gab es ebenfalls einen Zwischenstopp.

Die Lokale Aktionsgruppe Westmecklenburgische Ostseeküste (WMO) hat auf einer Rundreise viele Projekte in der Region besichtigt, die im Rahmen des LEADER-Programms eingereicht wurden.

Insgesamt sind 56 Projektideen mit einem Fördermittelbedarf von 5,7 Millionen EUR eingegangen. Das knappe Budget von 900.000 EUR macht die Auswahl der förderungswürdigen Pro-

jekte zu einer herausfordernden Aufgabe, weshalb der persönliche Besuch vor Ort, gemeinsam mit interessierten Bürgern, für die Mitglieder der LAG WMO eine wichtige Entscheidungshilfe darstellt.

Am 29. August und 5. September 2023 wurden insgesamt 31 Projekte besichtigt. Die verbleibenden Projekte wurden durch die Regionalmanagerinnen genauer in Augenschein genommen.

Die Bandbreite der Ideen ist beeindruckend und reicht von der Entwicklung von Spielplätzen und dörflichen Treffpunkten über Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements, Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels, Förderung regionaler Produkte, Weiterentwicklung touristischer Angebote bis hin zur Förderung von Umweltbildung und Verbesserung touristischer Infrastruktur.

Die LAG WMO, bestehend aus 17 Mitgliedern verschiedener Interessengruppen des ländlichen Raumes, wird im Oktober 2023 die endgültigen Entscheidungen über die Förderung der Projekte treffen. Dies erfolgt auf der Grundlage eines transparenten und standardisierten Verfahrens, das ein Punktesystem umfasst und in der Entwicklungsstrategie der LAG verankert ist.

Die Lokale Aktionsgruppe WMO war bei den Besuchen begeistert von der

Vielfalt der Projekte und freut sich darauf, diejenigen auszuwählen, die am besten zur Entwicklung und Stärkung unserer Region beitragen werden.

Für weitere Informationen und Anfragen zur LAG WMO oder der LEADER-Förderung ist Managerin Sophie Maltzki unter der Telefonnummer 03841 3040 8867 oder per E-Mail leader@nordwestmecklenburg.de erreichbar.



Das Projekt „Schulgarten Warin“ wurde in großer Runde vorgestellt.

Neues Veranstaltungsformat zur Linderung des Fachkräftemangels

Welcome Service Center lädt zum Besuch bei Palmberg Büroeinrichtungen + Service GmbH in Schönberg ein

**BESUCHE MIT UNS
FIRMEN IN NWM**




**16. November 2023
17:00 - 19:00 Uhr**




**JETZT
ANMELDEN!**

ANMELDUNGEN BIS 09.11.2023
Susann Malchow | 03841-30409842
s.malchow@nordwestmecklenburg.de



Die Suche und Bindung von Arbeitskräften gestaltet sich von Jahr zu Jahr schwieriger. Aktuelle Umfragen zeigen, dass der Fachkräftemangel immer noch zu den drei größten Risiken für eine gute wirtschaftliche Entwicklung in Westmecklenburg zählt. Zudem sind die regionalen Unternehmen, deren Berufsbilder und Entwicklungsmöglichkeiten vielen potenziellen Fachkräften gar nicht bekannt. Dies ist vor allem für Berufseinsteigerinnen und -einsteiger relevant, wenn diese nicht in andere Regionen abwandern sollen. Um den Jobsuchenden einen besseren Einblick in die Karrieremöglichkeiten hier ansässiger Unternehmen zu ermöglichen, hat das Welcome Service Center des Landkreises Nordwestmecklenburg (kurz WSC) die Veranstaltungsreihe „Firmenbesuche in Nordwestmecklenburg“ organisiert und bietet darüber die Möglichkeit, sich in direktem Kontakt und in der Praxis über mögliche Arbeitsberei-

che und Berufsbilder zu informieren.

Nach einer sehr erfolgreichen Auftaktveranstaltung beim Unternehmen EGGER Holzwerkstoffe in Wismar zu Beginn dieses Jahres, lädt das Welcome Service Center nun alle interessierten Fachkräfte, Studierende und Ausbildungssuchende herzlich am 16. November 2023 von 17 - 19 Uhr zur Palmberg Büroeinrichtungen + Service GmbH, Am Palmberg 9 in 23923 Schönberg ein.

Das Unternehmen Palmberg feierte vor Kurzem sein 30-jähriges Jubiläum. Es zählt heute zu den erfolgreichsten Büromöbelherstellern Europas. In 2022 erzielte es einen Rekordumsatz von 134 Millionen Euro. 64 Kolleginnen und Kollegen wurden allein in 2022 neu eingestellt. Mit über 620 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an zwei Standorten im Landkreis Nordwestmecklenburg gehört das Unternehmen zu den

Top-Arbeitgebern in Mecklenburg-Vorpommern.

„Werksbesichtigungen und direkte Firmenpräsentationen bilden gute Möglichkeiten, unsere Firmen in der Fachkräftegewinnung und bei der Imagewerbung zu unterstützen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer Veranstaltungsreihe bekommen eine direkte Vorstellung über die Arbeitsinhalte, Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten sowie die Kultur im Unternehmen“, erläutert Martin Kopp, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg, die das Welcome Service Center betreibt. „Wir konnten bei der ersten Veranstaltung unseres neuen Formates schon einige teilnehmende Fachkräfte an den Ausrichter vermitteln und freuen uns über die ersten positiven Effekte für die Region“, erläutert WSC-Mitarbeiterin Anne-Juliana Bunkelmann.

Interessierte haben bei der Besichtigung des Unternehmens die Gelegenheit, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei Palmberg beim Arbeiten über die Schulter zu schauen und die verschiedenen Arbeitsbereiche kennenzulernen. „In einer lockeren Runde, bei Snacks und Getränken, bietet sich im Nachgang die Möglichkeit, sich mit Ansprechpartnerinnen aus der Personalabteilung auszutauschen.“ so Susann Malchow vom WSC-Team.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Welcome Centers unter: Firmenbesichtigungen in NWM - Veranstaltungsreihe für interessierte Fachkräfte wird fortgesetzt - WFG NWM (wfg-nwm.de).

Kostenfreie Anmeldungen sind bis zum 09.11.2023 bei Susann Malchow unter s.malchow@nordwestmecklenburg.de oder telefonisch unter 03841 3040 9842 möglich.

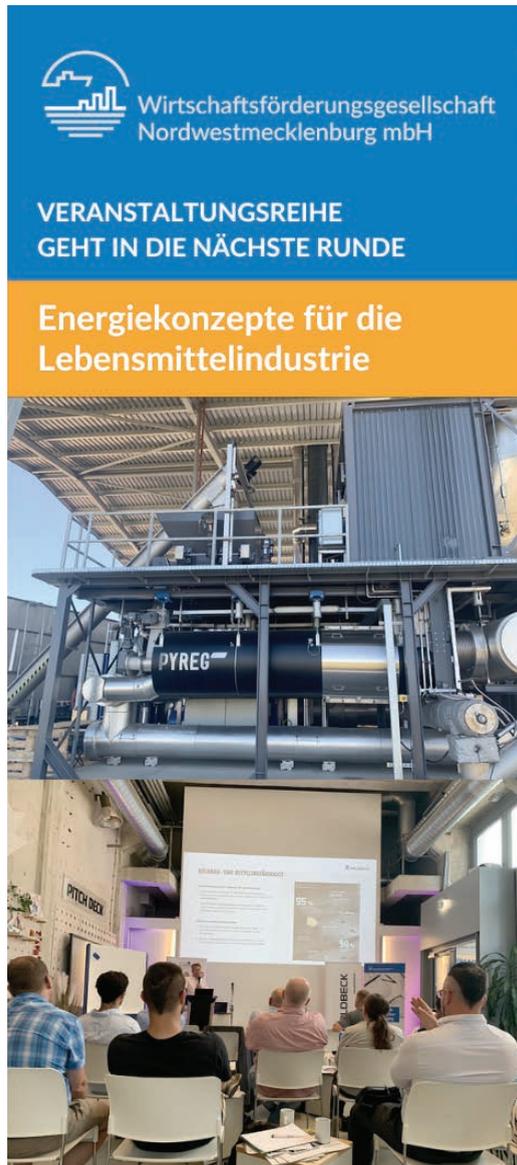
Veranstaltungsreihe Energiekonzepte geht weiter

Im Juni diesen Jahres organisierte die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Nordwestmecklenburg und der Food Academy e.V., das Netzwerk für Lebensmittelproduzenten in Westmecklenburg, eine Veranstaltung zum Thema „Energiekonzepte in der Lebensmittelindustrie“ im Innovation-Port Wismar. Anlass waren die signifikant gestiegenen Energiepreise in den letzten Monaten sowie die gesetzlichen Vorgaben, zur CO₂-armen Produktion. Erste Lebensmittelproduzenten mussten bereits ihren Geschäftsbetrieb in diesem Jahr aufgeben. Jedes vierte Unternehmen in der Lebensmittelherzeugung denkt laut einer aktuellen Umfrage darüber nach, den Betrieb in Mecklenburg-Vorpommern einzustellen. Hier soll gegengesteuert werden.

Aufgrund der Beteiligung und des großen Interesses an der ersten Veranstaltung organisiert der Food Academy e. V. und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH ein zweites Seminar. Neuer Kooperationspartner ist die Wirtschaftsförderung Südwestmecklenburg mbH. Erneut können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Vorträge von Experten aus der Energiebranche erleben und Netzwerken. Die Impulsvorträge werden diesmal erneuerbare Wärmekonzepte, Praxisbeispiele sowie Förderprogramme zur Finanzierung derartiger Konzepte beinhalten.

Wann: Dienstag 02.11.2023 von 14:00 – 17:00 Uhr

Wo: DeveLUP Garnisonsstraße 7, 19288 Ludwigslust



Kostenfreie Anmeldung bis zum 30. Oktober 2023 unter: Energiekonzepte für die Lebensmittelindustrie (foodacademy-mv.de)



Verstärkung im Team der Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Zum ersten Oktober hat das Team der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH (WFG) Verstärkung bekommen. Marcel Hein wird sich zukünftig im WFG-Team um die Betreuung von Ansiedlungskunden, um die Gewerbeflächenvermarktung sowie die Beratung von Bestandsfirmen kümmern. Da

bei übernimmt der gebürtige Schweriner auch die Fördermittelberatung. Der gelernte Einzelhandelskaufmann hat viele Jahre als Vertriebsmitarbeiter gearbeitet und Fördermittelberatung durchgeführt. Gerne kommt er auch in Ihr Unternehmen, um sich vor Ort ein Bild zu machen und Sie persönlich kennenzulernen.

Sie erreichen Herrn Hein unter:

E: m.hein@wfg-nwm.de
T: +49 (0) 3881 49 799 85

Willkommen im
Team

Kontakt:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH,
August-Bebel-Straße 1, 23936 Grevesmühlen
E-Mail: m.kopp@wfg-nwm.de, Internet: www.wfg-nwm.de, V.i.S.d.P.: Martin Kopp



Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Nordwestmecklenburg mbH

Schloss Wiligrad – ein Hotspot der Kunst in MV



Schloss Wiligrad in der Nordansicht

Schloss Wiligrad, ein Hotspot der Kunst in MV – Dies war vor einiger Zeit in der Tourismusbeilage der Wochenzeitung „Die Zeit“ zu lesen. Über solche Art Anerkennung freuen sich Vorstand, Mitglieder und Mitarbeiter des Kunstvereins Wiligrad e. V. natürlich sehr.

Der 1991 von Joska Pintschovius, Jutta und Klaus-J. Albert und weiteren Künstlern gegründete Verein kann inzwischen stolz auf 32 Jahre erfolgreiche Arbeit zurückschauen.

Ziel des Vereins ist es, spannende Kunstausstellungen für Einheimische und Gäste der Region zu gestalten sowie die Unterstützung von Künstlern und Künstlerinnen durch Präsentation ihrer Arbeiten. In 235 Ausstellungen wurden so Malerei, Grafik, Kunsthandwerk und Skulpturen vieler namhafter Gegenwartskünstler gezeigt.

Neben den Kunstausstellungen betreibt der Verein einen Art-Shop und einmal jährlich eine Kunstbörse. Beides erfreut sich bei den Besuchern der Galerie großer Beliebtheit. Der Verkauf ihrer Kunstwerke hier war für viele Künstler des Landes besonders in den für sie schwierigen

Jahren nach 1989 und auch in den Coronajahren wieder wichtige Unterstützung.

Zu sechs Metallsymposien, die der Kunstverein in Zusammenarbeit mit dem Schweriner Maschinen und Anlagenbau GmbH organisierte, kamen internationale Künstler. 24 dabei entstandene Metallskulpturen sind noch heute im Schlosspark von Wiligrad zu finden.

2022 trat Klaus-J. Albert aus Altersgründen als Vorsitzender zurück. Für seine und Jutta Alberts viele und erfolgreiche Arbeit bedankte sich der Kunstverein Wiligrad e.V. mit ihrer Ernennung zu Ehrenvorsitzenden. Seit 2023 nimmt ein neu gewählter Vorstand die Geschicke des Kunstvereins in die Hand. Unter der Leitung der Vorsitzenden Prof. Hanka Polkehn haben sich die fünf Frauen (neben ihr sind es Antje Hubold, Andrea Klingbeil, Inge Schneider, Eva-Maria Tempelhahn und die künstlerische Leiterin Regina Hoppe) viel vorgenommen. Bewährtes wird aber beibehalten: fünf Kunstausstellungen jährlich, der Art-Shop und die jährliche Kunstbörse zum Jahresende bleiben Basis der Vereinstätigkeit. Auch die jährlich gezeigte Ausstellung „Sommersalon“ bleibt Programm. In diesem Jahr war es eine besonders hochkarätige Schau von 13 Keramik-Künstlern zum Thema „Bildhafte Keramik“. (Bild u. links)



Detailansicht Günther Hornig-Ausstellung

Aktuell zu sehen ist die Ausstellung Günther Hornig, Malereien, Zeichnungen und Objekte. Einige Zeichnungen aus dem Nachlass sind hier erstmalig zu sehen. Die Kunst des Dresdner Malers Günther Hornig (1937-2016) eröffnet mit farblicher Vehemenz und konstruktiver Klarheit eine ganz eigene Bilddimension. In der Galerie des Kunstverein Wiligrad e.V. zeigt sie außerdem den Reiz von zeitgenössischer Kunst im Zusammenspiel mit der historischen Architektur des Schlosses.

Für 2024 hat der Verein folgende Ausstellung geplant:

20.01. - 10.03. *Udo Scheel*, Malerei

16.03. - 05.05. *Jutta Albert*, Porzellangefäße, Objekte, Skulpturen, *Moritz Götze*, Grafik, Malerei, Email-Objekte

11.05. - 07.07. *Manfred W. Jürgens*, Malerei,

Katharina John, Fotografie

13.07. - 01.09. Nationale und internationale Konkrete Kunst

07.09. - 27.10. *Prof. Andrea Wippermann*, Schmuckdesign,

Christine Matthias, Schmuck,

Rüdiger Giebler, Malerei,

Moritz Wippermann, Grafik

09.11. - 20.12. Kunstbörse „Kunst – Das Geschenk der besonderen ART“

Die neue Vorsitzende des Kunstvereins Hanka Polkehn ist Leiterin des Studiengangs Kommunikationsdesign und Medien an der Fakultät Gestaltung der Hochschule Wismar. Die bereits vor Jahren angestrebte Zusammenarbeit mit der Hochschule wurde bekräftigt durch einen Kooperationsvertrag beider Einrichtungen. Die Ausstellung mit Schmuckdesign der international bekannten Künstlerin Prof. Andrea Wippermann im Herbst 2024 ist ein Beispiel für diese Zusammenarbeit. Und Studienarbeiten von Studenten der Hochschule helfen dem Verein, neue Perspektiven zu eröffnen und

für junge Besucher attraktiver zu werden.

Neben den Kunstausstellungen veranstaltet der Verein regelmäßig Konzerte. Vor allem die erfolgreiche Konzertreihe „Jazztime trifft Kunst“ mit Andreas Pasternack und Band auf der Schlossterrasse begeistert seit Jahren ihre treuen Gäste. 2023 waren aber auch andere großartige Künstlerinnen wie Uschi Brüning und Susanne Betancor in Wiligrad zu hören. Die Jazzkonzerte wird es auch 2024 geben, an weiteren Höhepunkten wird gearbeitet. Grund genug, sich auf das Programm für nächstes Jahr zu freuen. Es wird in Kürze im neuen Jahresflyer veröffentlicht und auch unter www.kunstverein-wiligrad.de zu finden sein.

Auch außerhalb der eigenen Galerie-mauern engagiert sich der Verein in Wiligrad. Seit Beginn 2023 arbeitet die Kulturmanagerin Theresa Eberlein im Rahmen eines durch das Land M-V und den Europäischen Sozialfonds geförderten Projekts in Wiligrad. Ziel des Projekts ist es, gemeinsam mit den vor Ort tätigen Vereinen und Unternehmen das Gesamtensemble Wiligrad als kulturtouristische Destination weiterzuentwickeln, das Schloss und seine Geschichte für Besucher noch besser erlebbar zu machen und insgesamt Wiligrad prägnanter darzustellen. Wo sonst findet man diese Mischung aus Ruhe und Besinnung, Natur und Kultur, Geschichte und Architektur wie hier am Schweriner Außensee?

Sechs Tage wöchentlich sind Galerie und Art-Shop geöffnet, dazu kommen Ausstellungseröffnungen, Konzerte und solche Termine, die zur Führung eines Vereins immer dazu gehören. Viel Arbeit also für Vorstand, Mitarbeiter und Vereinsmitglieder.

Von letzteren hätte der Kunstverein Wiligrad e.V. gerne noch mehr. Denen, die sich schon jetzt ehrenamtlich engagieren und allen Förderern dankt der Verein herzlich. Nur durch diese Anstrengungen kann Schloss Wiligrad gemeinsam mit allen Akteuren vor Ort seine Strahlkraft als Hotspot der Kunst und Kultur bewahren und stärken.

Kunstverein Wiligrad e.V.
Schloss Wiligrad, 19069 Lübstorf
Tel: 03867 – 8801
www.kunstverein-wiligrad.de

Öffnungszeiten:
Dienstag-Samstag: 10 – 17 Uhr
Sonntag: 11 – 17 Uhr

Ihre Foto-Impressionen im Nordwestblick! Senden Sie uns bis zum 3. November 2023 Ihre schönsten Fotos zum Thema „Herbstleuchten“ zu.

Einsendungen per E-Mail an: presse@nordwestmecklenburg.de Bitte dabei angeben: einmal den Bildtitel/Vorschlag für eine Bildunterschrift sowie Name und Kontaktdaten der Fotografin oder des Fotografen.

Mit dem Einsenden von Fotos bestätigen Sie, dass Sie der Urheber des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und stimmen ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu.



Peter Wessel • Kinners, wat it dat schœn hier



Heike Jasker • Rapsfelder & Meer

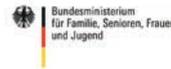


Heike Lindemann • Gelb ... das Leuchten in NMW



Dietmar Schmidt • Klein aber fein

Fachtag Frühe Hilfen



Der jährliche Fachtag in den Frühen Hilfen des Landkreises Nordwestmecklenburg findet dieses Jahr am 25.10.2023 von 12:30 bis 16:30 Uhr im Filmbüro MV in Wismar statt. Er ist eigens für Mitarbeitende in den Kindertagesstätten, sowie für die Kindertagespflegepersonen aus dem Landkreis Nordwestmecklenburg organisiert worden. Der Fachtag Frühe Hilfen besteht aus zwei Workshops, die gleichzeitig stattfinden und wovon jeweils einer bei der Anmeldung gebucht werden kann. Der eine Workshop beschäftigt sich mit Mehrsprachigkeit

im Kinderbetreuungsalltag und der andere führt die Teilnehmenden an Medienkompetenz im Kleinkindalter heran. Es sind noch einige freie Plätze vorhanden.

Anmeldungen:

**Anke Wolfram, Koordinatorin Frühe Hilfen im FD
Öffentlicher Gesundheitsdienst
Rostocker Str. 76
23970 Wismar
Tel.: 03841-30405303
E-Mail:
a.wolfram@nordwestmecklenburg.de**

Jahreskonferenz von FORUM MV

Freitag, 13. Oktober, ab 10 Uhr
Feldsteinscheune Bollewick
Dudel 1, 17207 Bollewick
www.forum-mv.de



Im Oktober lädt das FORUM MV unter dem Titel „Dorf.Klima.Leben.Entwicklung – Menschen im Veränderungsprozess der Energiewende“ Interessierte zum Jahrestreffen des landesweit tätigen Netzwerkes ein. Der Tag dreht sich mit Vorträgen und einem „Marktplatz der Möglichkeiten“ darum, dass es nicht nur Schreckensszenarien gibt, sondern auch Chancen, die das Leben in den ländlichen Räumen lebenswerter, vielleicht auch attraktiver und damit anziehender machen können. Die Herausforderung der Umstellung auf erneuerbare Energien spielt dabei eine zentrale Rolle. Mehr Informationen zum Programm und zur Anmeldung auf der Webseite.

(Leider enthielt die Traueranzeige für Herrn Paff in der letzten Ausgabe einige Fehler. Wir bitten dafür um Entschuldigung und veröffentlichen sie hier in korrigierter Form.)

NACHRUF



Landrat Tino Schomann
und die Kreisverwaltung
Nordwestmecklenburg gedenken

Herrn Max Udo Paff

geboren 21.11.1939,
nach Krankheit
verstorben am 20.7.2023.

Udo Paff war von 1960 an als Lehrer in Neuburg beschäftigt und begann nach der Wende seine Tätigkeit für den Landkreis Nordwestmecklenburg bzw. seine Vorgänger-Körperschaften. Von 1991 bis 2004 war er Beigeordneter und 2. Stellvertreter des Landrates.

Wir erinnern uns an Udo Paff als einen langjährigen Mitarbeiter und engagierten Beigeordneten, dem der Landkreis und seine Menschen am Herzen lagen. Unsere Gedanken sind bei seinen Hinterbliebenen, Freunden und ehemaligen Kollegen.

Unsere Kurse und Veranstaltungen sind jederzeit online buchbar im Internet unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de

Redaktionsschluss 29.09.2023 (Änderungen vorbehalten)

KVHS online:

Wichtiger Hinweis: An allen digitalen Angeboten können Sie auch in den Räumen unserer KVHS in Gadebusch teilnehmen. Wir stellen die technische Infrastruktur (*Web-Kamera, Headset und Internetverbindung*) bereit, und sind während Ihrer Veranstaltung Ansprechperson vor Ort. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Frau Svea Burgis (E-Mail: gdb@vhs-nwm.de)

Fachbereich Sprachen

3HW408S01 Italienisch für den Urlaub mit Elke G. Mayer 05.10.23-07.12.23 / 17:30-19:00 Uhr

Fachbereich Arbeit, Beruf, EDV

3HW513S02 **Für Projekt-Mitarbeitende:** Projekte agil durchführen (Impuls-Seminar) mit Martin Heuser 10.10.2023 / 18:30-21:00 Uhr

3HW512F4A **Für Führungskräfte:** „Motivieren – Delegieren – Kritisieren“ mit Matthias Dahms 16.10.2023 / 18:30-21:30 Uhr
(alternativ: 20.10.2023 / 18:30-21:30 Uhr)

3HW512F5B **Soft-Skill-Training:** Stärke, Selbstvertrauen, Überzeugungskraft und Durchsetzung mit Matthias Dahms 17.10.2023 / 18:30-21:30 Uhr

3HW508S04 **Soft-Skill-Training:** Mit Stress gut umgehen mit Martin Heuser 20.10.2023 / 18:30-21:00 Uhr

3HW512F6A Rhetorik: Redegewandtheit und Wortschatztraining mit Matthias Dahms 26.10.2023 / 18:30-21:30 Uhr
(alternativ: 31.10.2023 / 18:30-21:30 Uhr)

3HW512F7A **Rhetorik:** Smalltalk trainieren - Kontakte sicher und souverän aufbauen mit Matthias Dahms 30.10.2023 / 18:30-21:30 Uhr
(alternativ: 15.11.2023 / 18:30-21:30 Uhr)

3HW512F2A **Rhetorik:** „Sicher auftreten – überzeugend argumentieren – souverän ankommen“ mit Matthias Dahms 07.11.2023 / 18:30-21:30 Uhr
(alternativ: 09.11.2023 / 18:30-21:30 Uhr)

3HW512F4A **Für Führungskräfte:** „Vom Kollegen zur Führungskraft“ mit Matthias Dahms 10.11.2023 / 18:30-21:30 Uhr
(alternativ: 21.11.2023 / 18:30-21:30 Uhr)

3HW512F1A **Rhetorik:** „Schlagfertigkeit im Beruf und Alltag - Jederzeit die richtigen Worte finden“ mit Matthias Dahms 13.11.2023 / 18:30-21:30 Uhr
(alternativ: 23.11.2023 / 18:30-21:30 Uhr)

3HW513S01 **Für Projekt-Mitarbeitende:** Projekte planen und steuern (Impuls-Seminar) mit Martin Heuser 09.01.2023 / 18:30-21:00 Uhr

Nachfolgend finden Sie unsere Präsenzkurse, gegliedert nach Arbeitsstellen:

ARBEITSSTELLE WISMAR (Tel.: 03841 32670)

Fachbereich Politik / Gesellschaft / Umwelt

3HA110S01 Permakultur: „Pflanzensamenkunde“-Spezial“ mit André Hamann 25.10.2023 / 17:00-19:15 Uhr

3HA110S03 Permakultur: „Bokashi-Es ist alles im Eimer!“-Spezial mit André Hamann 15.11.2023 / 17:00-19:15 Uhr

3HA110S04 Permakultur: „Pilzzucht - vom Myzel zum Pilz“-Spezial mit André Hamann – **NEU** 29.11.2023 / 17:00-19:15 Uhr

Fachbereich Kultur und Gestalten

3HA212S01 Schminkschule - Aus sich selbst mehr machen - Styling mit Sabine Heppner-Backhaus 04.11.2023 / 10:00-14:15 Uhr

3HA210S02 Wichtel aus Tanne und Moos - eine natürliche Weihnachtsdekoration für draußen mit Christine Neumann 21.11.2023 / 18:00-20:15 Uhr

3HA209A01 Grundlagen der Näherei mit Ute Anders – **NEU** 18.10.2023 / 17:30-19:45 Uhr

Fachbereich Gesundheit

3HA312V2 Brotboxlust statt Pausenfrust - spannende und gesunde Lunchboxen Lunchboxen für Kindergarten- und Schulkinder gestalten mit Claudia Große – **NEU** 21.10.2023 / 10:00-14:00 Uhr

3HA313S01 „Hitzewallungen adé!“ - Wohlbefinden in den Wechseljahren – **NEU** mit Lara-Laurien Versick 23.10.2023 / 18:00-19:30 Uhr

Fachbereich Sprachen

3HA403A11A Spanisch für den Urlaub, 1. Semester mit María Teresa Brieba Wielandt 16.10.23-08.01.24 / 18:45-20:15 Uhr

Fachbereich Arbeit, Beruf, EDV: Weiterbildung für Tagespflegepersonen und Erzieher

3HB502SN11 Modul 1.6: Nie mehr sprachlos - Schlagfertigkeit für Pädagogen*innen mit Thomas Rupf 02.12.2023 / 09:00-15:45 Uhr

3HA504A01 Tabellenkalkulation mit Excel (Grundkurs) mit Ulrich Peters 06.11.-15.11.2023 / 17:00-20:10 Uhr

ARBEITSSTELLE GREVESMÜHLEN (Tel.: 03881 719751)

Fachbereich Politik / Gesellschaft / Umwelt

3HB110S02 Permakultur „Der richtige Obstbaumschnitt“ mit André Hamann 19.10.2023 / 17:00-20:15 Uhr

3HB110S03 Permakultur „Bokashi-Es ist alles im Eimer“ mit André Hamann 09.11.2023 / 17:00-19:15 Uhr

3HB110S06 Permakultur WS 9: Pilzzucht - vom Myzel zum Pilz mit André Hamann 23.11.2023 / 17:00-19:15 Uhr

3HB10700 „Legasthenie“-Einführungsvortrag mit Letizia Pahl 22.11.2023 / 17:30-19:30 Uhr

Highlight Wismar Mappenkurs an der Kreisvolkshochschule NWM

Der „Mappenkurs“ soll Teilnehmer:innen befähigen, eine Bewerbungsmappe anzufertigen, die insbesondere z. B. den Ansprüchen von Kunsthochschulen und Kunstfachschulen genügt.



Sie dient als Nachweis künstlerischer Fähigkeiten bzw. entsprechender Begabung und hat allergrößten Anteil an der Entscheidung über die Aufnahme in einen künstlerischen Studiengang oder zu einer Ausbildung in einem künstlerischen Beruf. Ohne Mappe ist eine Aufnahme praktisch ausgeschlossen.

Der Teil 1 ist aber auch geeignet für Interessierte, die gerne wissen möchten: „Wo stehe ich?“ oder einfach nur Lust haben sich kreativ auszuprobieren.

Der Kurs bietet die Gelegenheit, sich in unterschiedlichen Medien zu verwirklichen und im Ergebnis eine individuell auf die Kursteilnehmer:innen und ihre Zielsetzungen abgestimmte Mappe zu erstellen. Die angebotenen Medien sind: Malerei, -Grafik, -Plastik, -Foto u.a.m.

Der Kurs wird begleitet von Iris Dörsch, Dozentin für Kunst und Gestaltung, die mit ihrer großen Erfahrung bereits zahlreichen Kursteilnehmer:innen zu einschlägigem Erfolg verholfen hat - insbesondere aber eben auch zu einem Studium der Freien Künste bzw. zu einem entsprechen Lehramtsstudium.

Termin: 16.10.2023 von 16:00-17:30 Uhr
Ort: KVHS Wismar, Badstaven 20
Es wird um Voranmeldung gebeten.

Highlight Grevesmühlen Achtsamkeit – mehr Zufriedenheit und Freude im Leben

Leider sind wir nur zu oft „unachtsam“, aber Achtsamkeit heißt: „Ich bin bei mir selbst und meinem TUN“, den Moment achten, ohne zu bewerten. Drängende Gedanken, Sorgen, Impulse und Gefühle dürfen zur Ruhe kommen. Achtsamkeit bedeutet im Hier und Jetzt zu sein und das nicht nur körperlich, sondern auch mental. Mit ein wenig Theorie und vielen Körper- und Meditationsübungen lernen Sie, diesem Ziel schrittweise näher zu kommen.



Vorkenntnisse: keine erforderlich

Kursstart: 20.10.2023 17:15-18:45 Uhr
6 x 2 Unterrichtsstunden/
1 x wöchentlich, freitags

Ort: Gymnasium am Tannenber, Rehnaer Sr. 51, 23936 Grevesmühlen, Raum 241, Haus 2

Kursleitung: Erich Weber, Trainingsleiter „Achtsamkeit“

Es wird um Voranmeldung gebeten.

Fachbereich Kultur und Gestalten

3HB209A02	Nähen für Anfänger – Grundkurs mit Mandy Arndt	13.11.23-18.12.23 / 17:30-19:45 Uhr
3HB210S02	Wichtel aus Tanne und Moos - eine natürliche Weihnachtsdekoration für draußen mit Christine Neumann	23.11.2023 / 18:00-20:15 Uhr
3HB210S01	Stimmungsvoller Adventskranz aus Naturmaterialien mit Christine Neumann	30.11.2023 / 18:00-20:15 Uhr

Fachbereich Gesundheit

3HB301A01	Triyoga – Grundkurs mit Anja Kabacher	18.10.23-24.01.24 / 18:45-20:15 Uhr
3HB301F04	Triyoga – Aufbaukurs mit Anja Kabacher	06.12.23-31.01.24 / 17:00-18:30 Uhr
3HB301F05	Triyoga – Aufbaukurs mit Anja Kabacher	30.11.23-01.02.24 / 17:00-18:30 Uhr
3HB301F06	Triyoga – Aufbaukurs mit Anja Kabacher	30.11.23-01.02.24 / 18:45-20:15 Uhr
3HB305A01	Progressive Muskelrelaxation nach Jacobsen – Grundlagen mit Erich Weber	20.10.23-24.11.23 / 19:00-20:30 Uhr
3HB311A01	Achtsamkeit - mehr Zufriedenheit und Freude im Leben mit Erich Weber	20.10.23-24.11.23 / 17:15-18:45 Uhr
3HB312V1	Brotboxlust statt Pausenfrust - spannende und gesunde Lunchboxen für Kinder mit Claudia Große	20.10.2023 / 17:00-21:00 Uhr
3HB301S01	Yoga für Rücken, Schulter und Nacken - Workshop – mit Elke Thomasberger	21.10.2023 / 10:00-13:00 Uhr
3HB313S01	Hitzewallungen adé! - Wohlbefinden in den Wechseljahren – mit Lara-Laurien Versick	24.10.2023 / 18:00-19:30 Uhr
3HB301S02	Yoga - Sanfte Yogaübungen - Workshop – mit Elke Thomasberger	04.11.2023 / 10:00-13:00 Uhr
3HB309A02	Feldenkrais – Grundkurs mit Petra Meyer	13.11.23-18.12.23 / 16:30-17:30 Uhr
3HB309F02	Feldenkrais – Aufbaukurs mit Petra Meyer	13.11.23-18.12.23 / 17:45-18:45 Uhr
3HB315S01	Letzte Hilfe Kurs mit LetHe Hospitzverein	13.11.2023 / 16:00-20:00 Uhr

Fachbereich Sprachen

3HB403A2K	Spanisch A2, Konversation mit María Teresa Brieba Wielandt	17.10.23-16.01.24 / 16:00-17:30 Uhr
Späterer Eintritt möglich!		
3HB402A2	Englisch A2, 1. Semester mit Fred Schlepuner	27.09.23-31.01.23 / 19:00-20:30 Uhr
3HB404A21	Französisch A2, 1. Semester – Aufbaukurs mit Fred Schlepuner	27.09.23-31.01.24 / 17:00-18:30 Uhr
3HB402A11	Englisch A1, 1. Semester für Anfänger*innen mit Fred Schlepuner – NEU	17.10.23-30.01.24 / 19:00-20:30 Uhr
3HB404A11	Französisch A1, 1. Semester für Anfänger*innen mit Fred Schlepuner – NEU	17.10.23-30.01.24 / 17:00-18:30 Uhr

Fachbereich Arbeit, Beruf, EDV: Weiterbildung für Tagespflegepersonen und Erzieher

3HB502SN05	Modul 1.6 Elterngespräche erfolgreich führen mit Thomas Rupf	07.10.2023 / 09:00-15:45 Uhr
3HB502SN07	Modul 1.2: „Wieder nur gespielt?“ mit Cornelia Weise	21.10.2023 / 09:00-15:45 Uhr
3HB502SN09	Modul 1.5: Essen lernen mit Genuss! mit Cornelia Weise	11.11.2023 / 09:00-15:45 Uhr
3HB504A02	MS-Excel- Grundkurs mit Uwe von der Heiden	18.11.23+25.11.23 / 09:00-14:00 Uhr
3HB502SN10	Modul 1.5: Hilfe, das Kind beißt! mit Steffi Schöpfs	25.11.2023 / 09:00-15:45 Uhr

ARBEITSSTELLE GADEBUSCH (Tel.: 03886 70240)

Fachbereich Politik / Gesellschaft / Umwelt

3HC110S02	Permakultur: „Der richtige Obstbaumschnitt“ mit André Hamann	27.10.2023 / 17:00-20:15 Uhr
3HC110S03	Permakultur: „Bokashi-Es ist alles im Eimer“ mit André Hamann	17.11.2023 / 17:00-19:15 Uhr
3HC110S06	Permakultur: „Pilzzucht-vom Myzel zum Pilz“ mit André Hamann – NEU	24.11.2023 / 17:00-19:15 Uhr

Fachbereich Kultur und Gestalten

3HC209A01	Nähen: „Schöne Dinge selbst geschneidert“ mit Mandy Arndt	19.10.23-04.01.24 / 18:00-19:30 Uhr
3HC210S01	Plastisches Gestalten zum Weihnachtsfest- Workshop – Spezial mit Iris Dörsch	17.11.23- 18.11.23 / 16:30-19:30 Uhr
3HC210S03	Kränze binden zur Weihnachtszeit (Workshop) mit Iris Dörsch	24.11.2023 / 15:30-18:30 Uhr

Fachbereich Gesundheit

3HC313S01	Hitzewallungen adé! - Wohlbefinden in den Wechseljahren mit Lara-Laurien Versick	25.10.2023 / 18:00-19:30 Uhr
-----------	--	------------------------------

Fachbereich Sprachen

3HC402A1	Englisch für den Alltag und auf Reisen (2. Semester) mit Charles Peter Carlton Dix (<i>findet montags und mittwochs statt</i>)	06.11.23-20.12.23 / 15:30-17:00 Uhr
3HC402B1	Practice your English Language skills (level B1, part 1) mit Charles Peter Carlton Dix (<i>findet montags und dienstags statt</i>)	14.11.23-18.12.23 / 17:30-19:00 Uhr
3HC402A1K1	Englisch Kompaktkurs (Refresher) mit Charles Peter Carlton Dix	15.01.24-19.01.24 / 13:00-18:00 Uhr

Fachbereich Arbeit, Beruf, EDV: Weiterbildung für Tagespflegepersonen und Erzieher

3HC503S1	Fit im digitalen Alltag: Sicherer Umgang mit Internet und Smartphone mit Heike Starke	17.10.23-16.01.24 / 16:00-17:45 Uhr
4FC508S01	Authentisches Selbstbewusstsein mit Dr. Christian Danz	08.04.24-15.04.24 / 18:00-20:30 Uhr
4FC508S0	Zeitmanagement beruflich und privat richtig einsetzen mit Dr. Christian Danz	06.05.24-13.05.24 / 18:00-20:30 Uhr

Arbeitsstelle HWI:

Tel.-Nr.: **03841 32670** •
Programm für Wismar



Arbeitsstelle GVM:

Tel.-Nr.: **03881 719751**
Programm für Grevesmühlen



Arbeitsstelle GDB:

Tel.-Nr.: **03886 70240**.
Programm für Gadebusch



Programm für Online-Kurse



Anmeldungen sind persönlich, mit einer ausgefüllten Anmeldekarte (Webseite und in unseren Arbeitsstellen erhältlich) oder unter **www.kreisvolkshochschule-nwm.de** möglich.

Highlight Gadebusch Fit im digitalen Alltag – sicherer Umgang mit Internet und Smartphone

Der Kurs „Fit im digitalen Alltag“ richtet sich an alle interessierten Erwachsenen, die bereits das Internet mit einem digitalen Endgerät nutzen und ihre Kenntnisse gerne vertiefen möchten.



Das Internet ist allgegenwärtig. Ob beispielsweise beim Einkaufen, Arbeiten, Kommunizieren oder beim Medienkonsum. Es wird deutlich, das Web hat den Alltag vieler Menschen maßgeblich verändert.

Ohne Orientierung kann die Fülle des Angebots schnell überwältigend wirken. Deshalb werden in diesem Kurs verschiedene Ansätze für den Einstieg in das Internet vorgestellt. Doch im Internet lauern auch Gefahren: Ein falscher Klick, ein unbedachter Download und schon haben Sie unerwünschte Nachteile. Wie Sie diese vermeiden, wie Sie sich schützen, das lernen Sie in unserem Kurs. Dieser Kurs macht Sie „Fit im digitalen Alltag“, am Kursende werden Sie ganz entspannt, wie ein Profi, den aktuellen Themen und Beiträgen folgen können.

Termin: 3HC503S1 – **Beginn:** Di., 17.10.2023 bis 16.01.2024 - jeweils 16:00-17:45 Uhr

Ort: Kreisvolkshochschule
Arbeitsstelle Gadebusch, Agness-Karll-Str. 20,
19205 Gadebusch, R 2.53

Kursleitung: Heike Stark, Berufsschullehrerin

Neu bei der Kreisvolkshochschule Nordwestmecklenburg Jennifer Höpfner



Hallo (Moin) ich bin Jennifer Höpfner,

35 Jahre jung, verheiratet, habe eine kleine zauberhafte Tochter und einen Hund.

Im August hatte ich das große Glück an die KVHS Wismar als Sachbearbeiterin zurückzukehren und nun starte ich mit voller Energie und einem Lächeln im Gesicht durch.

Wie sagte bereits Nelson Mandela:

*Jeder kann über sich hinauswachsen
und etwas erreichen,
wenn er es mit Hingabe
und Leidenschaft tut.*

Wildwochen



14. & 15.10., jeweils 10:30 – 16:00 Uhr
Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg, Rambower Weg 9a

Eintritt: 4 €

Ein buntes Programm zeigt die ganze Vielfalt der Jagd. Verschiedene Wildtiere im Infomobil, Vorführungen mit Jagdhunden, die Signale der Jagdhornbläser und selbst ein Falkner hat sein Kommen zugesagt.

Darüber hinaus ist auch der Kreisbauernverband vertreten. Natürlich werden Wildfleischspezialitäten verkauft – zum Mitnehmen und zum sofortigen Verzehr. Honig, Käse, Brot, Gemüse, Liköre, Kuchen und auch allerlei flüssige Lebensmittel runden das reichhaltige Angebot ab. Kinder können sich auf der Hüpfburg oder beim Karussell vergnügen.

Jam-Sessions für Jedermann



„Fahren Session“ #2

14.10., 10-19 Uhr

Pferdestall Fahren, Dorfstr. 27

Eintritt frei

www.alter-pferdestall-fahren.de

Zum zweiten Mal lädt der Pferdestall Fahren MusikerInnen ein, die Instrumente einzupacken und spontan und unkompliziert zum gemeinsamen Musizieren zu kommen und sich dabei von der entspannt-rustikalen Atmosphäre des Alten Pferdestall Fahren anregen zu lassen. Blues, Rock, Folk, Jazz, Pop, Country, Chanson – alles ist erlaubt.

Im unteren Saal des Pferdestalles steht alles bereit, von einer Bühne über Licht- und Bühnentechnik, PA, Amps und ein Drum Set.

Für Gäste, die sich das Spektakel anhören wollen, ist der Eintritt frei.

Ausstellung zur Migration



Bis 18.10.

täglich 10-18 Uhr

Zeughaus Wismar, Ulmenstr. 15
Eintritt frei

Unter dem Max Frisch-Zitat „Wir riefen Arbeitskräfte, aber es kamen Menschen“ ist noch bis zum 18. Oktober eine Ausstellung zu sehen, die sich mit der Migrationsgeschichte Deutschlands befasst. Sie veranschaulicht den langen und mühsamen Weg von Menschen, die zur „Gastarbeit“ oder als Geflüchtete nach Deutschland immigriert sind und längst ihren Lebensmittelpunkt in ihrem „Gastland“ haben. Die Konflikte um Teilhabe, Anerkennung, Sichtbarkeit und Selbstbestimmung betrachtet Nihat Öztürk als Katalysator des sozialen Fortschrittes. Als langjähriger Bevollmächtigter der IG Metall Düsseldorf-Neuss konzipierte er diese Ausstellung.

Mit zahlreichen Bildern, Grafiken und Texten veranschaulichen die Ausstellung und das gleichnamige Begleitbuch den langen und mühsamen Weg zur Gleichberechtigung.

Benefizkonzert



Sa, 28.10., 15 Uhr

Palmberg-Halle Schönberg

Karten: 7 Euro

Abendkasse ab 14 Uhr

VVK: Die Buchhandlung Schnürl & Müller in Gadebusch und Grevesmühlen, Die Buchhandlung Hempel in Schönberg

Mit einem Benefizkonzert des Landespolizeiorchesters unter Schirmherrschaft des Schönberger Bürgermeisters sammelt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. am 28. Oktober in der Palmberghalle für seine Arbeit. Der Reinerlös des Konzertes geht in die Vereinsarbeit, zu der auch die Pflege von Kriegsgräberstätten und Mahnstätten für den Frieden gehört.

Kunst auf Wiligrad



Günther Hornig. Malereien, Objekte, Zeichnungen

bis 29.10. Di-Sa 10-17 /

So 11-17 Uhr

Schloss Wiligrad, Wiligrader Str. 17, Lübstorf

Die Kunst des 2016 verstorbenen Dresdner Malers Günther Hornig eröffnet mit farblicher Vehemenz einerseits wie mit konstruktiver Klarheit andererseits eine ganz eigene Bilddimension. In chaotisch wirkenden aber dennoch durchstrukturierten Kompositionen entwickelt sich aus Formendialog, Überlagerung und kontrastvoller Farbsetzung ein Spannungsbogen, den Sie noch bis Ende Oktober in den Galerieräumen von Schloss Wiligrad erleben können.

Kulturtage Dechow



Fr, 3.11., 20 Uhr

Haus Dechow, Dorfstraße 1

Karten: 21 Euro

Buchhandlung Schnürl & Müller in Gadebusch und Grevesmühlen oder telefonisch unter 038873/33460

JETZT! Morgen war gestern ist eine virtuose Mischung aus Kabarett, Musik und Theater von und mit Anna Schäfer. An diesem Abend widmet sich die SchauspielerIn, Sängerin und Komödiantin keiner geringeren Frage als: Brauchen wir auf der Erde einen radikalen Bewusstseinswandel? Was können wir tun, um nicht vor lauter Vergangenheitsbewältigung und Zukunftsangst das eigentliche Leben zu verpassen? Und: wie lange können wir uns die Mischung aus Kapitalismus und Yoga noch leisten? Im Laufe des Abends begegnet sie dabei verschiedensten Figuren. Eine virtuose Melange aus Theater, Comedy, Kabarett und Musik.

Einheimische Künstler stellen aus



Manja Krause-Kunow:

„Hilfe zur Selbsthilfe“

bis 14. November

Sparkasse Am Markt, Wismar

Aktuell zeigt die Wismarerin Manja Kunow-Krause in der Sparkassenfiliale am Wismarer Marktplatz ihre Bilder unter dem Ausstellungstitel „Hilfe zur Selbsthilfe“. Zum Malen und Fotografieren ist die Wismarerin über eine Gestaltungstherapie aufgrund einer Erkrankung gekommen. So fand Manja Krause-Kunow einen Weg, ihre Stimmungen und Gefühle auszudrücken und zu verarbeiten. Nach Acrylmalereien und dem Gestalten von Collagen arbeitet sie inzwischen auch mit verschiedenen anderen Materialien und Techniken.

9. Poeler Kohltage



3.-31.10., Insel Poel

www.insel-poel.de/poeler-kohltage.php

Zum 9. Mal finden im Oktober wieder die Poeler Kohltage auf der Insel statt. Damit ehrt Poel neben dem Raps die zweite Feldfrucht, für die die Insel bekannt ist. Kohl ist gesund und kann auf viele verschiedene Arten zubereitet werden. Erdacht wurden die Tage einst als Pendant zu den Wismarer Heringstagen. Seit 2020 steht ein ganzer Monat im Zeichen des Kohls. Überall auf der Insel nehmen Gastronomen den Kohltagen teil und bieten bis zum 31. Oktober spezielle Kohlgerichte an. In diesem Jahr sind es 16 Restaurants und Gasthöfe, die bei den Kohltagen mitmachen.

Eine komplette Liste finden Sie auf der Webseite der Insel Poel oder bei der Kurverwaltung.

IMMOBLICK

Immobilienangebote in Nordwestmecklenburg



**WIR GEBEN AUCH IHREM
AUTO EIN „ZUHAUSE“.**

Ab sofort vergeben wir sechs Stellplätze:

- in der Klützer Straße 27/28
- für 25 Euro im Monat
- auch für Nicht-Mieter der WOBAG

Außerdem dort vorhanden:

- eine Ladestation für zwei E-Fahrzeuge
 - o Ladeleistung: jeweils 22 kWh
 - o Bezahlung mit Ladekarte oder App



Wir freuen uns auf Ihre Nachricht:
Telefon 03881 7837-21 oder
unter vermietung@wobaggvm.de

Oder suchen Sie eine Wohnung?
Unsere Angebote finden Sie auf
www.wobaggvm.de.

Wir suchen dringend



**Ackerland
Kauf u. Pacht**

Profitieren Sie
von unseren Erfahrungen

ackerlandmakler.de
Tel: 03860 8732

IMMOBILIENANGEBOTE
im Nordwestblick!

Beratung unter:
03881-2339



**Lohnsteuerhilfeverein
Obotrit Schwerin e.V.**

*Steuerliche Hilfe
für Arbeitnehmer
und Rentner*

Am Margaretenhof 28
19057 Schwerin
Tel.: 0385/58 11 410

E-Mail: lhv-obotrit@t-online.de

LANDHAUS Rütting
Festsaal
Tagesvermietung
www.Landhaus-Ruetting.de

JANKE
SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG

**WESPENABWEHR,
UMSIEDLUNG VON
WESPEN, HORNISSEN,
HUMMELN UND BIENEN**

KEINE CHANCE FÜR UNGEZIEFER & SCHÄDLINGE

www.schaedlinge-wismar.de

Pflege

**Deutsches Rotes Kreuz
Ambulante Pflege**
0173/879 03 95
Gadebusch • Boltenhagen • Neukloster
Grevesmühlen • Wismar
DRK-Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.

SASB • Tagespflege
Arbeiter-Samariter-Bund • Verhinderungspflege
Geschäftsstelle • Pflegedienste
Dorfstraße 10 • Essen auf Rädern
23968 Gägelow • Betreutes Wohnen
Rufen Sie uns an: 03841-227200

Hausnotruf
lange sicher leben...
Beratung unter:
☎ **03881/75 95 0**
oder 0170/38 58 331

Ihr gutes Recht

STEFAN GOLDACKER Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Erb-, Arbeits-, Immobilien-, Verkehrsrecht
Neumarkt 2 • 23992 Neukloster
Tel.: (038422) 4010 • Fax 40 11
E-Mail: info@ragoldacker.de
www.ragoldacker.de
Termine auch in Wismar

RALF KAUFHOLD
RECHTSANWALT
▶ **Fachanwalt für Verkehrsrecht** ◀
Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht
Forderungsbeitreibung • Zivilrecht
Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96
23966 Wismar www.rk-anwalt.de

KLINGER-Kanzlei für Erbrecht
Rechtsanwalt Sven Klinger
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Testamentsvollstrecker
Mecklenburgstr. 75 • 19053 Schwerin
Tel.: 0385/555 194 • Fax: 0385/555 149
www.klinger-erbrecht.de

Torsten Kossyk
RECHTSANWALT
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Strafrecht
Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44-0
23936 Grevesmühlen Fax: 78 44-20

RECHTSANWÄLTE
Quedenbaum | Losenski | Froreich*
Erb-, Grundstück-, Familien-, Miet-, Arbeits-,
Verkehrs-, Straf-, allg. Zivilrecht
*Fachanwältin für Familienrecht
Gr. Vogelsang 2 • 23936 Grevesmühlen
Tel. 03881/758855 • E-Mail: info@rae-ql.de

Stefan Lähn
Rechtsanwalt
Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,
Erb-, Bau- und Grundstücksrecht
Am Markt 9, 23966 Wismar
Tel.: 03841/25 02 13 • www.ra-wismar.de
E-Mail: kanzlei@ra-stefanlaehn.de

SCHLOSSKANZLEI
RECHTSANWALT ALEXANDER ADAM
SCHLOSSSTRASSE 11 • 23948 KLÜTZ
UNFALL? KÜNDIGUNG? GEBLITZT?
KOSTENLOSE ERSTBERATUNG!
TEL.: 038825/37357 • FAX: 959707
E-MAIL: RECHTSANWALT-ADAM@GMX.DE

RECHTSANWÄLTE
Michael Geist • Thomas Kampelmann†
Kathrin Dinse**
**Fachanwältin für Arbeits- u. Verwaltungsrecht
Hegede 11-15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340
Verkehrs-, Bau- u. Arbeitsrecht
Familien-, Erb-, Straf- u. Verwaltungsrecht

Klaus Düsterhöft • Doris Bendlin
Rechtsanwalt anget. Rechtsanwältin
Familien-, Arbeits-, Verkehrsrecht
Vertrags-, Grundstücks-, Baurecht
Bahnhofstraße 21 • 19205 Gadebusch
Telefon: 03886-32 40 • Fax: 03886-22 56

Der nächste
NORDWESTBLICK
erscheint am 12.11.2023

Redaktionsschluss:
03. 11. 2023

Mediaberatung: 03881-2339

Bitte vormerken:

Freitag 13. Oktober und Samstag 14. Oktober 2023

O B S T T A G E

Sortenbestimmung · Verkostung · Beratung · Verkauf

EIGENE ERNTE SCHMECKT AM BESTEN!

- Sortenbestimmung mit Dr. Friedrich Höhne
Fr. 13.10.23 von 14 - 18 Uhr
Sa. 14.10.23 von 10 - 15 Uhr
- Tafelobst aus der Region
- Kürbisse u. Kürbisprodukte aus der Region (Bio-Kürbis-Steinhausen)
- Kuno`s Gulaschkanone
Fr. 13.10.23 von 11:30 - 13 Uhr
Sa. 14.10.23 von 11:30 - 13 Uhr



HINRICHS PFLANZEN HANDEL GmbH
OSTSEE **BAUMSCHULEN**
1866 - 2023 · 157 Jahre Qualität



18236 KRÖPELIN

Ihre Garten Baumschule

Wir beraten Sie fachkundig.
Tel.: 038292 / 79590 u. 246
Fax: 038292 / 79591 u. 350
Wismarsche Str. 37
18236 Kröpelin

Das Für und Wider von Holzöfen und Kaminen

Hohe Energiepreise sowie die hohen Preise für neue Heizungen verunsichern Verbraucher:innen bei der Wahl der passenden Heizung. Holzheizungen scheinen eine Möglichkeit zu bieten, nachhaltig und kostengünstig zu heizen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale beantwortet wichtige Fragen dazu.

Holzfeuer gelten als gemütlich. Daher wundert es auch nicht, dass es laut Umwelt Bundesamt in Deutschland circa 11,3 Millionen Öfen und Kamine gibt. Schätzungen zufolge wird ein Viertel dieser Feuerstätten gar nicht genutzt, viele andere kommen nur sporadisch zum Einsatz. Öfen und Kamine bieten grundsätzlich die Möglichkeit, die Brennstoffkosten für die Zentralheizung zu verringern.

Holz galt im Unterschied zu fossilen Brennstoffen bislang als nachwachsender Rohstoff und als Brennstoff mit geringer Kohlenstoffdioxid (CO₂)-Emission. Die Kritik daran, Holzheizungen als nachhaltig einzustufen, wird jedoch lauter. Sie stützt sich auf drei Erkenntnisse:

Abgeholzte Bäume binden kein zusätzliches CO₂. Blieben die Bäume

stehen, würden sie viele weitere Jahrzehnte CO₂ binden und damit die Atmosphäre entlasten. Hinzu kommt, dass ein alter Baum im Vergleich zu einem frisch gepflanzten Jung-Baum ein Vielfaches an CO₂ bindet. Aktuell entlastet der Zuwachs von Wald in Deutschland jährlich die Atmosphäre um rund 50 Millionen Tonnen CO₂. Je weniger Bäume gefällt werden, desto mehr kann der Wald zum Klimaziel, bis zum Jahr 2045 in Deutschland CO₂-neutral zu werden, beitragen.

Die Verwendung von Holz in Möbeln oder Bau-Konstruktionen dient der angestrebten CO₂-Neutralität deutlich mehr als das Verfeuern. Dauerhaft verwendetes Holz bindet CO₂ langfristig, das Verfeuern hingegen setzt das gebundene CO₂ sofort frei.

Die Holzentnahme schadet außerdem der Artenvielfalt im Wald, da sie den Anteil des sogenannten Totholzes deutlich reduziert. Viele Tiere, Pflanzen und Mikroorganismen sind auf Totholz angewiesen. Durch die Holzentnahme fehlt dessen Biomasse in den natürlichen Kreisläufen im Wald und bei der Waldbodenentwicklung. Mit der hohen Anzahl an Einzelfeu-

erstätten geht ein erheblicher Brennholzbedarf einher. Nach Angaben des Industrieverbands Haus-, Heiz- und Küchentechnik nutzen deutsche Haushalte im Jahr rund 17 Millionen Festmeter Holz zur Wärmeerzeugung. Durch die richtige Handhabung der Öfen und Kamine können die CO₂-Emissionen sowie die Feinstaubbelastung zumindest minimiert werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale gibt Hinweise zum sparsamen und effizienten Heizen mit Holz:

Jede Feuerstätte muss vom Schornsteinfeger abgenommen werden. Anderenfalls steigt das Risiko für Brände und Rauchgasvergiftungen deutlich. Ausstehende Prüfungen müssen dringend nachgeholt werden!

In den Öfen gehört nach den Immissionschutzvorgaben ausschließlich gut getrocknetes Stückholz.

Wer einen neuen Ofen kaufen will, sollte den Werkstattöfen und Allessbrenner im Baumarkt lassen und stattdessen ein Modell wählen, das die Kriterien des Umweltlabels „Blauer Engel“ erfüllt. Das ist zwar deutlich teurer, aber dafür gibt es unter ande-

rem einen Feinstaubfilter. Außerdem haben diese Öfen eine automatische Zuluft-Steuerung und sorgen somit für den optimalen Betrieb.

Eine gute und wesentlich effizientere Alternative zu den Scheitholzöfen bieten Pellet-Öfen. Die zur Verbrennung eingesetzten Holz-Pellets werden aus Holzabfällen aus der Bauholzproduktion und der Möbelfertigung produziert. Bei zertifizierten Holz-Pellets werden keine Bäume verbrannt, sondern nur die Reste der stofflichen Verwertung.

Im Einzelfall hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale die richtigen Entscheidungen beim Einsatz von Holz zu treffen. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell.

Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter 0800 - 809 802 400.

Gutscheine für Blumen, Erlebnisscheune und Dienstleistungen

Der goldene Herbst lädt Sie zu einem entschleunigten Rundgang durch Gärtnerei, Erlebnisscheune und Hofladen ein.

Herbstliche Dekorationen, duftender Kaffee und ein leckeres Stück Kuchen - hier wird Entspannung groß geschrieben. Hinter den Kulissen läuft bei Wiencke jetzt alles auf Hochtouren, um die Weihnachtstage einzuläuten. Immer richtig liegen Sie mit einem **Gutschein**. Liebevoll verpackte GUTSCHEINE bilden den Blickfang auf jedem Geburtstags- oder Gabentisch und kommen bestens an, denn der Beschenkte kann selbst wählen.

Wir haben Gutscheine für alle Anlässe: dekorative Blumen, Gehölze für den Garten, Gutscheine für ein leckeres Frühstück (auf Vorbestellung) oder eine Kaffeetafel in unserer Erlebnisscheune - hier machen Sie nichts falsch.

Übrigens gibts auch Gutscheine für den Gehölzschnitt, die Heckenpflege, den Winterdienst oder die

Pflege ihrer Grabstelle. Wir freuen uns 7 Tage die Woche auf Sie. Schauen - Genießen - Entdecken.

GUTSCHEIN - Aktionstage!

Denken Sie auch an unser Frühstück auf Bestellung (vorherige Anmeldung): 03881-71 02 09

In 8 Wochen, ist der 1. Advent! und hier gibt' die Geschenke!

7 Tage die Woche für Sie da!

Von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet!

Der weiteste Weg lohnt sich!

Gartenbau Wiencke • Dorfstraße 43 • 23936 Wotenitz • Tel.: 03881-2192 • www.gartenbau-wiencke.de



Gartenbau Wiencke • Dorfstraße 43
23936 Wotenitz • Tel.: 03881-2192
www.gartenbau-wiencke.de

03881 - 710209!

Erlebnisscheune
mit Hofladen & Café

Nordwestmecklenburger Wildwochen!

Seit vielen Jahren laden die Landwirte und Jäger in Nordwestmecklenburg gemeinsam zum Auftakt der Wildwochen ein. Früher im MEZ, sind sie inzwischen im Kreisagarmuseum etabliert.

Landrat Tino Schoman eröffnet als Schirmherr die Veranstaltung am 14.10. um 11 Uhr.

Viele Stände mit Wildprodukten, Bio-waren, Säften, Honig, Käse und anderen landwirtschaftlichen Erzeugnissen laden zum Probieren, Genießen und Shoppen ein.

Jagdsignale erklingen, Jagdhunde werden vorgeführt und auch die Kitzrettungsteams sind vor Ort, um über ihre ehrenamtliche Arbeit der Jungtierrettung zu informieren und die eingesetzten Drohnen vorzuführen.

Ein Wissensquiz um Landwirtschaft und Jagd findet statt, das mehrmals täglich ausgewertet und prämiert wird.

Üben Sie sich im Bogenschießen oder versuchen Sie beim Luftgewehrschießen ins Schwarze zu treffen.

Auch für die Kleinsten ist für Spiel und Spaß gesorgt.

Und selbstverständlich ist das Kreisagarmuseum geöffnet. Eine neue Ausstellung im Kreisagarmuseum über historische Kaffeemühlen ist sehenswert und informativ.

Also - auf nach Dorf Mecklenburg.

AUFTAKT DER WILDWOCHEN & BAUERNMARKT

14./15.10.2023
Sa und So.: 10.30-16 Uhr

im Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg Eintritt: 4,- Euro

Jagdhornbläsergruppen
Wildfleischangebote • Wildschweinbraten
Spezialitäten-Stände • Bio-Produkte
Drohnenvorfürungen Kitzrettung
Jagdhunde-Vorstellung ASP • Bogenschießen
Hüpfburg • Bastelecke • Quiz
Angebote von Jagd- und Bauernverband

Eine Aktion des Kreisjagdverbandes NWM, des Kreisbauernverbandes und des Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg

Schmuck schaffen in NWM

Créieren Sie Ihr eigenes Schmuckstück und fertigen es mit meiner Hilfe selbst an. Schmieden Sie auch Ihre Eheringe hier, ein ganz besonderes Erlebnis bei Carola Abeler

Atelier d' Alliances, Friedensweg 7
19069 Lübstorf Tel.: 03867-6138946
www.abeler-workshops.de

Historischer Boltenhagenkalender 2024



Format A3 quer, 12 Monatsblätter + Vor und Rückblatt, Klarsichtfolie, ERhältlich ab sofort in Boltenhagen und bei NWM: Empf. VP: 14,95

Autoglas Wicke

Wismar & Grevesmühlen

- Autoglasmontage für alle Fahrzeugtypen
- Steinschlagreparatur
- Folientönungen
- Glaszuschnitte
- Klima-Service
- Versiegelung



Teil- und Vollkasko Versicherte zahlen bei Reparatur ihrer Frontscheibe keine Selbstbeteiligung*
- Kundensatzwagen -
* gilt nicht für alle Versicherungen

Autoglas-Wicke.de

KFZ-SERVICE

AUTOGLAS WICKE GMBH

Jeder Ölwechsel nur 89,95 €
inkl. Öl und Filter*

*min. 4l für VW30 Longlife Öl bis maximal 4,2l

- Autoservice mit HU/AU
- Inspektionen
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice mit Einlagerung
- Bremsen-Service
- Auspuff-Service

Niederlassung Wismar
Holzdamm 7 • 23966 Wismar
Tel.: 03841 - 78 33 58 • info@autoglas-wicke.de

Niederlassung Grevesmühlen
Lübecker Straße 26 • 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 - 407 90 91 • info@autoglas-wicke.de

Bölter-Reisen

Inh. Dietrich Bölter • Hauptstraße 10 • 18246 Zepelin

Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser, Katalog jetzt für 2024, Beratung, Abwicklung Tel.: 038461/6 90 00

04.11. – 18.11.23	Misdroy Hotel Wolin	15 Tg. ab 749,- €
18.11. – 25.11.23	Swinemünde Kurhotel Sobotka	8 Tg. ab 379,- €
18.11. – 25.11.23	Swinemünde Hotel Avangard Resort	8 Tg. ab 439,- €
20.12. – 27.12.23	Misdroy Hotel Wolin	8 Tg. ab 649,- €
20.12. – 27.12.23	Swinemünde Hotel Admiral I	8 Tg. ab 779,- €
27.12.23 – 03.01.24	Swinemünde Hotel Afrodyta Spa	8 Tg. ab 819,- €
13.01. – 20.01.24	Swinemünde Kurhotel Kaisers Garten	8 Tg. ab 449,- €
13.01. – 20.01.24	Swinemünde Hotel Interferie Medical Spa	8 Tg. ab 529,- €
13.01. – 20.01.24	Swinemünde Hotel Hamilton ****superior	8 Tg. ab 549,- €
13.01. – 27.01.24	Swinemünde Kurhotel Sobotka	15 Tg. ab 599,- €

alle Angebote inkl. Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP oder VP, Kur usw.
Viele weitere Termine & Kurhotels möglich!

MARTENS/ PRAHL/ SICHER SEIN

„Zu unseren Leistungen gehört es, auf dem intransparenten und überfüllten Versicherungsmarkt die besten Konzepte und Konditionen für Sie herauszufinden.“

MARTENS & PRAHL
Versicherungskontor GmbH Wismar
03841 26 93 0
www.martens-prahl-wismar.de

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER



Heizöl | Diesel



Holz | Briketts

HEIZÖL mit Tradition aus der Region!
Holz/Briketts jetzt auf Vorrat!

Tel.: 0385 - 64 64 60
www.mec-ko.de

In Luch und Bruch • Vom Jagen im Havelland

Der Autor und Arzt, Jahrgang 1950, nimmt den Leser mit auf einen jagdlichen Streifzug durch die herrliche Natur des Havellandes. Aufgewachsen in ländlicher Umgebung, hatte er seit frühester Kindheit ein enges Verhältnis zur heimischen Tier- und Pflanzenwelt.

Im Mittelpunkt dieses Buches steht spannendes Weidwerk auf Fuchs, Bock, Schaufler und Keiler.

Der Leser erlebt hautnah die Anspannung mit, wenn der Autor in glühender Augusthitze an verschwiegenen Einständen blattet oder in eiskalter Winternacht auf Fuchs und Sau ansitzt. Wenn der Brunftschrei des Schauflers den Herbstwald durchdringt, erleben wir fesselndes Weidwerk auf den Brunftirsch.

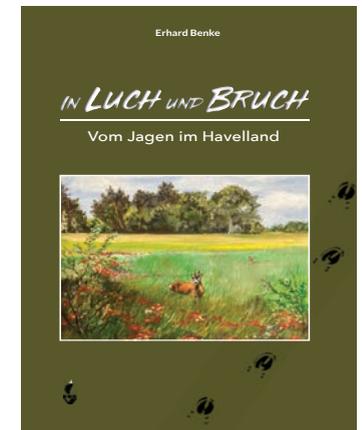
Unauffällig mahnt der Autor die Bewahrung jagdlicher Traditionen an und lässt

eigene Erfahrungen als Jäger in der DDR einfließen.

Ein interessantes Jagdbuch über eine weniger bekannte Region geht auf die Reise zu seinen Lesern.

Illustriert wurde die Neuerscheinung von UP Schwarz.

Erscheinung: 1. August 2023 im Buchhandel oder www.nwm-verlag.de




Hubertustage 2024

UP Schwarz



Kalender HUBERTUSTAGE 2024 UP Schwarz

Bereits im 26. Jahr legt der Plüschower Tiermaler seinen Kalender HUBERTUSTAGE im NWM-Verlag auf.

Einheimische Wildarten wie Fuchs und Reh, Wildschwein, Dachs oder Rothirsch sind auf Ölbildern festgehalten. Ein Wiedehopf sitzt verträumt auf einem Ast oder der Seeadlerflug korrespondiert mit den Kondensstreifen der Flugzeuge am Himmel. Und natürlich fehlt der Wolf nicht. Auf einem Bild mit dem Titel „Wölfsträume“ ist ein träumender Wolf dargestellt, neben dem sich in der Erinnerung eine Lichtung öffnet, auf dem das Muffelwild äst. Bildunterschrift: „Gäb's doch hier Muffel. Ach, ich fraß sie schon.“

So dokumentiert der Maler neben der reinen Tierdarstellung zum einen den Einfluss des Menschen auf die Natur, zum anderen auch die Veränderungen innerhalb der Natur durch sich ändernde klimatische Bedingungen oder die Einwanderung invasiver Arten.

Auflage: 500 Ex., 12 Monatsblätter + Deckblatt, Klarsichtfolie, Preis: 15,00 EURO